



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

MITTEILUNG vom April 2012



FFH-Gebiet 8024-341 „Feuchtgebiete um Bad Schussenried“ sowie
FFH-Gebiet 8323-311 „Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau“
– Erstellung von Managementplänen –

Die Staaten der Europäischen Union haben das europaweite Schutzgebietsnetz „Natura 2000“, bestehend aus FFH-Gebieten und Vogelschutzgebieten, aufgebaut. Zur dauerhaften Sicherung der hier vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und Vogelschutz-Richtlinie werden Managementpläne erstellt. Im Regierungsbezirk Tübingen wird in diesem Jahr u. a. mit der Erstellung der Managementpläne für die Natura 2000-Gebiete FFH-Gebiet 8024-341 „Feuchtgebiete um Bad Schussenried“ (Kreis Biberach, Kreis Ravensburg) sowie FFH-Gebiet 8323-311 „Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau“ (Bodenseekreis, Kreis Ravensburg) begonnen.

Die Managementpläne sollen von April 2012 bis voraussichtlich November 2013 bearbeitet werden. In diesem Jahr erfolgt eine Bestandsaufnahme und Bewertung der relevanten Lebensraumtypen und Arten. Auf dieser Grundlage werden Ziele und Maßnahmen formuliert. Die Ergebnisse der Planung werden voraussichtlich im Sommer 2013 in einem örtlichen Beirat diskutiert. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Stellungnahme im Rahmen einer öffentlichen Auslegung.

Weitere Informationen zu den Managementplänen erhalten Sie in Informationsveranstaltungen, die jeweils in den Gebieten bis Sommer 2012 durchgeführt werden sollen.

Das Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege – des Regierungspräsidiums Tübingen trägt die Gesamtverantwortung für die Managementpläne. Ansprechpartnerin ist Frau Sylvia Schaal (Tel.: 07071/757-5310). Ansprechpartner für den Bereich Wald ist beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 82 – Forstpolitik und forstliche Förderung – Herr Urs Hanke (Tel.: 07071/602-268).

Wir bitten Sie, die Planerstellung und die hierfür beauftragten Gutachter zu unterstützen. Informationen zu Natura 2000 in Baden-Württemberg können unter www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2911/ abgerufen werden (die genaue Lage der Natura 2000-Gebiete ist im „Daten- und Kartendienst“ einsehbar).